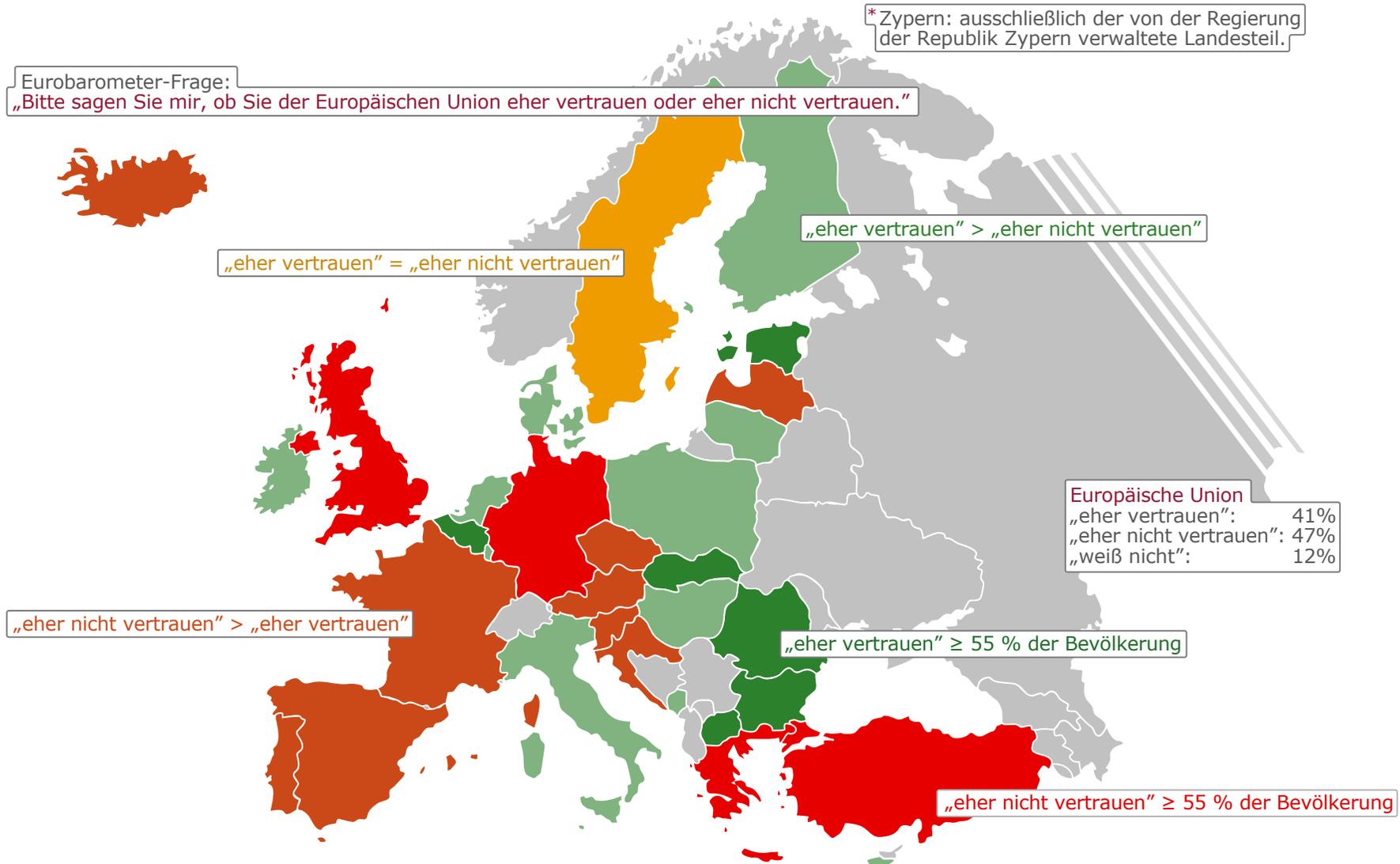


# ■ ■ Vertrauen in die Europäische Union

Eurobarometer-Umfrage, ausgewählte europäische Staaten\*, Frühjahr 2011



Quelle: Europäische Kommission: Eurobarometer 75: Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union – Tabellen  
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de  
Bundeszentrale für politische Bildung, 2012, www.bpb.de

## ■ Vertrauen in die Europäische Union

### ■ Fakten

Das Vertrauen der Regierten in die Regierenden ist eine unverzichtbare Voraussetzung für die Demokratie. Die Regierten müssen nicht nur der Überzeugung sein, dass demokratisch legitimierte Entscheidungen wirksam umgesetzt werden können, sondern dass sie von den politisch Verantwortlichen auch umgesetzt werden. Im Rahmen der von der Europäischen Kommission in Auftrag gegebenen Meinungsumfrage „Eurobarometer“ werden die Bürger der Europäischen Union (EU) und der EU-Beitrittskandidaten deshalb auch gefragt, „ob Sie der Europäischen Union eher vertrauen oder eher nicht vertrauen“.

Dabei gaben bei der Umfrage im Mai 2011 47 Prozent der EU-Bürger an, dass sie der EU nicht vertrauen. Der Anteil, der der EU vertraut, lag bei 41 Prozent. 12 Prozent der Befragten äußerten keine Meinung. Bei den Eurobarometer-Umfragen von Herbst 2004 bis Herbst 2009 war noch der Anteil der Befragten, die der EU eher vertrauen, größer. Bei den Umfragen im Frühjahr und Herbst 2010 war – wie im Frühjahr 2011 – bereits das Misstrauen größer.

Bei der Befragung im Mai 2011 überwog in 16 EU-Mitgliedstaaten das Vertrauen in die EU. Dabei lag der entsprechende Wert in 14 Staaten bei 50 Prozent oder mehr. Die höchsten Vertrauenswerte entfielen in diesem Zusammenhang auf Rumänien (62 Prozent), Belgien, Estland und die Slowakei (jeweils 61 Prozent). Auf der anderen Seite überwog im Mai 2011 in zehn Staaten das Misstrauen gegenüber der EU. In Griechenland (67 Prozent), Großbritannien (63 Prozent), Deutschland (55 Prozent), Frankreich (50 Prozent) und Österreich (50 Prozent) lag der Anteil der befragten EU-Bürger, die der EU nicht vertrauen, sogar

bei 50 oder mehr Prozent. In Schweden war der Anteil derjenigen, die der EU vertrauen, genauso hoch wie der Anteil derjenigen, die ihr nicht vertrauen (jeweils 46 Prozent).

Bei den EU-Beitrittskandidaten überwog das Vertrauen in die EU in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien (55 gegenüber 33 Prozent) sowie in Montenegro (54 gegenüber 30 Prozent). Hingegen war in der Türkei das Misstrauen besonders stark ausgeprägt (63 gegenüber 22 Prozent) und auch in Kroatien (54/37 Prozent) und Island (49/41 Prozent) war der Anteil der Befragten, der der EU eher nicht vertraut, größer als der Anteil, der ihr vertraut.

Während EU-weit die Männer nicht auffallend häufiger der EU vertrauten als die Frauen (43 gegenüber 40 Prozent), hat das Alter einen deutlichen Einfluss auf das Vertrauen in die EU, denn mit zunehmenden Alter nimmt das Vertrauen ab: Während im Mai 2011 mehr als die Hälfte der 15- bis 24-Jährigen der EU eher vertrauten (53 Prozent), waren es bei den 25- bis 39-Jährigen nur 43 Prozent. Bei den 40- bis 54-Jährigen sowie bei den 55-Jährigen und Älteren lag der entsprechende Wert schließlich bei lediglich 39 bzw. 37 Prozent.

Auch die Ausbildung beeinflusst die Antwort auf die Frage, ob der EU eher vertraut wird oder eher nicht vertraut wird: Bezogen auf den Anteil der befragten EU-Bürger, die der EU vertrauen, lagen die Werte im Mai 2011 zwischen 30 Prozent bei denjenigen, die ihre Ausbildung mit 15 Jahren oder früher beendet hatten, und 49 Prozent bei denen, die 20 Jahre oder älter waren, als sie ihre Ausbildung abgeschlossen



## ■ **Vertrauen in die Europäische Union**

hatten. Bei den Befragten, die noch studieren, vertrauten sogar 57 Prozent der EU. Mehrheitlich war das Vertrauen in die EU im Mai 2011 auch bei jenen groß, die die Globalisierung als eine wirtschaftliche Chance betrachten (54 Prozent) sowie bei jenen, die die wirtschaftliche Lage ihres Landes positiv bewerten (51 Prozent). Bei denjenigen, die in der Globalisierung keine Chance sehen bzw. die die wirtschaftliche Lage in ihrem Land negativ beurteilen, überwog hingegen das Misstrauen mit 65 bzw. 51 Prozent.

### ■ **Datenquelle**

Europäische Kommission: Eurobarometer 75: Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union – Tabellen, Eurobarometer 75: Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union

### ■ **Begriffe, methodische Anmerkungen oder Lesehilfen**

Das Eurobarometer ist eine in regelmäßigen Abständen von der Europäischen Kommission in Auftrag gegebene, öffentliche Meinungsumfrage in den Ländern der Europäischen Union. Dabei wird in allen Ländern eine repräsentative Stichprobe der Bevölkerung befragt.



## ■ Vertrauen in die Europäische Union (Teil 1)

Eurobarometer-Umfrage, Angaben in Prozent der Bevölkerung, ausgewählte europäische Staaten, Frühjahr 2011

	Eurobarometer-Frage: „Bitte sagen Sie mir, ob Sie der Europäischen Union eher vertrauen oder eher nicht vertrauen“, Angaben in Prozent		
	eher vertrauen	eher nicht vertrauen	weiß nicht
<b>Europäische Union</b>	41	47	12
<b>Rumänien</b>	62	27	11
<b>Belgien</b>	61	37	2
<b>Estland</b>	61	26	13
<b>Slowakei</b>	61	34	5
<b>Bulgarien</b>	60	23	17
<b>Ungarn</b>	54	40	6
<b>Finnland</b>	53	43	4
<b>Dänemark</b>	52	42	6
<b>Litauen</b>	52	29	19
<b>Luxemburg</b>	52	39	9
<b>Malta</b>	52	28	20
<b>Polen</b>	52	33	15
<b>Zypern*</b>	52	42	6
<b>Niederlande</b>	50	40	10
<b>Schweden</b>	46	46	8
<b>Österreich</b>	45	50	5

\* ausschließlich der von der Regierung der Republik Zypern verwaltete Landesteil.

Quelle: Europäische Kommission: Eurobarometer 75: Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union – Tabellen



## ■ Vertrauen in die Europäische Union (Teil 2)

Eurobarometer-Umfrage, Angaben in Prozent der Bevölkerung, ausgewählte europäische Staaten, Frühjahr 2011

	Eurobarometer-Frage: „Bitte sagen Sie mir, ob Sie der Europäischen Union eher vertrauen oder eher nicht vertrauen“, Angaben in Prozent		
	eher vertrauen	eher nicht vertrauen	weiß nicht
<b>Tschechische Republik</b>	45	48	7
<b>Irland</b>	44	39	17
<b>Portugal</b>	44	46	10
<b>Slowenien</b>	44	49	7
<b>Italien</b>	42	40	18
<b>Lettland</b>	42	48	10
<b>Frankreich</b>	39	50	11
<b>Spanien</b>	39	49	12
<b>Deutschland</b>	35	55	10
<b>Griechenland</b>	32	67	1
<b>Großbritannien</b>	24	63	13
<b>Mazedonien, ehem. j.R.</b>	55	33	12
<b>Montenegro</b>	54	30	16
<b>Island</b>	41	49	10
<b>Kroatien</b>	37	54	9
<b>Türkei</b>	22	63	15

Quelle: Europäische Kommission: Eurobarometer 75: Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union – Tabellen